

Gott Vater, du hast deinen Namen

1) Gott, Vater du hast deinen Namen
in deinem lieben Sohn verklärt;
und uns, so oft wir zu dir kamen,
die Vatergnade neu gewährt

2) So rufe dieses Kind mit Namen,
das nun nach deinem Sohne heißt.
Wir glauben, Du, Dreiein'ger! Amen!
Zum Wasser gabst du Wort und Geist!

3) Erhalte uns bei Deinem Namen!
Dein Sohn hat es für uns erfleht. Geist,
Wort und Wasser mach' zum Samen
der Frucht des Heils, die nie vergeht!

4) Er wählt die Welt zum Heiligtume,
drin er uns wunderbar begegnet;
Ein Volk, zu dienen seinem Ruhme,
mit Macht und Kraft im Wort gesegnet.

5) Gelobt sei Gott! Mit großen Scharen
hat er sein Wort zu uns gesendet,
dass wir durchs Wort zum Himmel fahren,
wenn aller Streit der Erde endet.

Text: Jochen Klepper (1941)

Melodie: Guillaume Franc (1543), Johannes Petzold (1948)